

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

M O Z A R T - S A A L

Dienstag, den 29. März 1960, 19.30 Uhr

Zyklus VII / 5. Konzert im Abonnement

Zum 150. Geburtsjahr

KLAVIERWERKE VON ROBERT SCHUMANN

2. Abend

Ausführender:

J O R G D E M U S

ROBERT SCHUMANN
1810—1856

Papillons, op. 2, komp. 1829—31

Introduziona

Nr. 1—12

„Das Geräusch der Faschingsnacht ver-
stummt, die Turmuhr schlägt sechs.“

Humoreske, op. 20, komp. 1839 in Wien

Bunte Blätter, op. 99

1. Nicht schnell, mit Innigkeit (An Clara)
2. Sehr rasch
4. Ziemlich langsam
5. Schnell
6. Ziemlich langsam,
sehr gesangvoll
7. Sehr langsam
8. Langsam
10. Präludium: Energisch

} Albumblätter

Phantasie C-Dur, op. 17, komp. 1836

Franz Liszt gewidmet

Durchaus fantastisch und leidenschaftlich
vorzutragen; im Legenden-Ton; Tempo primo
Mäßig. Durchaus energisch

Langsam getragen. Durchweg leise zu halten

Motto:

Durch alle Töne tönst
Im bunten Erdentraum
Ein leiser Ton gezogen

Für den, der heimlich lauschet.

Fr. Schlegel

Klavier: Bösendorfer